



Warnung

Die Verwendung eines Rufgerätes entbindet nicht von der Aufsichtspflicht über die damit unterstützten Personen. Als funkbasierendes System ist es nicht zur Meldung von vorhersehbaren, lebensbedrohlichen Zuständen zugelassen.

Lieferumfang

Produktvarianten	Bestellnummer ¹	Betriebsfrequenz ²
VarioMobil Dual Kombi-Handfunksender	960.237.1	869 MHz

Mitgeliefertes Zubehör

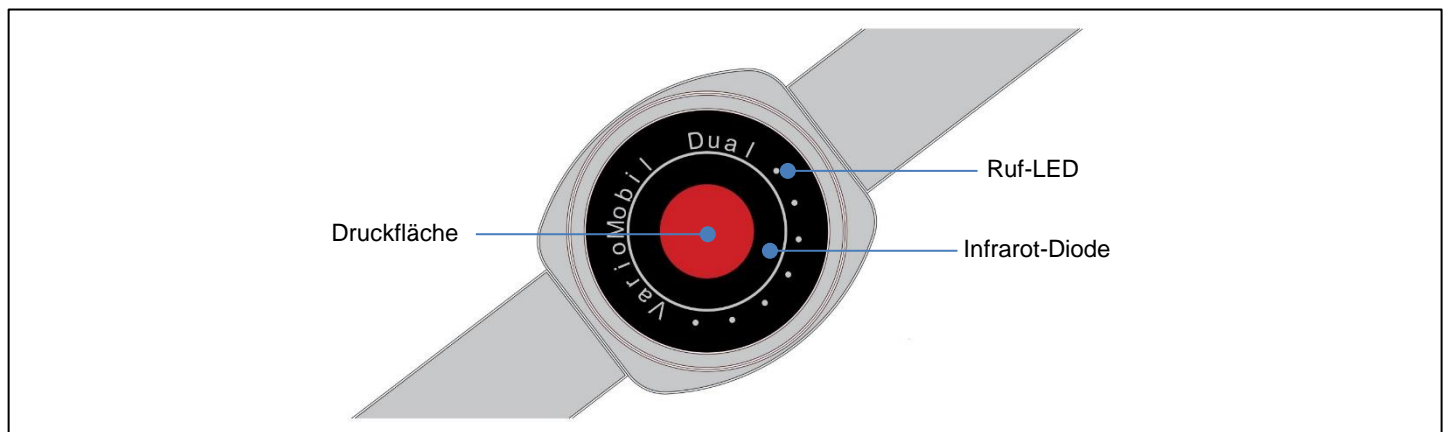
- Batterie CR 2032 (betriebsfertig eingesetzt)
- Stretch-Armband mit Clip-Befestigung (fertig montiert)
- Umhängekordel mit Strangulierungsschutz
- Klettbefestigung für Umhängekordel
- Bedienungsanleitung LE463

¹Bestellnummer und ²Frequenzangabe befinden sich auf dem Typenschild.

Überprüfen Sie nach dem Auspacken die Lieferung auf Vollständigkeit und auf Beschädigungen.

Hinweis: In dieser Anleitung wird der „VarioMobil Dual Kombi-Handfunksender“ abgekürzt als „Handfunksender“ bezeichnet.

Bild 1: VarioMobil Dual Kombi-Handfunksender



Inbetriebnahme / Flugmodus

Der Handfunksender wird im gem. Luftfrachtverordnung vorgeschriebenen Flug- oder Transportmodus ausgeliefert. Bei Betätigung der Auslösetaste blinkt die LED **grün**. Zum Einschalten des **VarioMobil** muss **vor Erstinbetriebnahme** der Auslöser für **5 Sekunden** gedrückt gehalten werden. Die LED **blinkt grün** und bleibt anschließend ca. 2 Sekunden statisch **grün**. Der **VarioMobil** ist eingeschaltet.

Ruf auslösen

Durch Drücken auf die rote Druckfläche (Bild1) wird ein Funkruf ausgelöst. Erkennbar ist dies am Aufleuchten der **roten** Ruf-LED unter der Abdeckung. Die LED-Meldungen sind in Tabelle 1 (Seite 3) im Anhang hinterlegt.

Empfänger

Zum Empfang ist jeder **VARIOREC® Dual** Funkempfänger mit gleicher Frequenz geeignet. Eine Abwärtskompatibilität zu allen **VARIOREC®** Funkempfängern mit gleicher Frequenz ist gegeben, allerdings ist dann keine Ortungsfunktion möglich.

Ortungs-Funktion

In regelmäßigen Zeitabständen und bei jedem Ruf wird die Position des Senders mit dem **VARIOREC® Dual** Funkempfänger über Infrarot-Kommunikation abgeglichen. Bei einem Ruf löst der Empfänger aus, der zuletzt die Position des Senders per Infrarot-Nachricht bestätigt hat oder – sollte keine Infrarot-Bestätigung erfolgt sein – derjenige Empfänger, bei dem der Handfunksender grundsätzlich zugeordnet eingelernt ist.

Einlernen / Löschen des Handsenders an einem Funkempfänger

Das zur Erstinbetriebnahme erforderliche „Einlernen“ und bei einer Portierung eventuell erforderliche „Löschen“ am Funkempfänger entnehmen Sie bitte der jeweiligen Empfänger-Bedienungsanleitung.

Wichtig: Der zugewiesene Sender muss aus Sicherheitsgründen unbedingt bei einem zugehörigen Funkempfänger eingelernt werden!

Tragehinweis

Um eine störungsfreie Infrarot-Kommunikation zwischen Empfänger und Sender zu gewährleisten, ist es erforderlich, den **VarioMobil Dual** offen zu tragen. Er sollte also möglichst nicht durch Kleidungsstücke abgedeckt sein. Die weißen Punkte auf der Druckfläche sollten Richtung Handgelenk zeigen.

Hinweis: Der Handfunksender muss bei Ruf nicht in die Richtung des Funkempfängers zeigen, die Infrarotstrahlen werden durch Wände, Scheiben etc. abgelenkt und decken so einen Raum ab.

Reichweite der Funkverbindung

Die Funkreichweite entspricht den Anforderungen der technischen Prüfstelle der Krankenkassen. Innerhalb von Gebäuden kann mit ca. 30 m Reichweite gerechnet werden. Allerdings hängt die Reichweite wesentlich von den örtlichen Gegebenheiten ab.

Prüfen der Funkreichweite am Einsatzort

Vor erstmaliger Verwendung ist die störungsfreie Funkverbindung zu prüfen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie alle in der näheren Umgebung befindlichen elektronischen Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräte wie Fernseher, Spielekonsolen und Computer **ein**.
2. Prüfen Sie die Funkmeldung zum Funkempfänger in ca. 5–10 m Zusatzabstand gegenüber dem vorgesehenen Gebrauchsabstand. Achten Sie darauf, dass die Meldung mit einer einzigen Rufauslösung ausgelöst wird!

Wichtig: Wenn in der Rufumgebung die Standorte elektronischer Geräte verändert, oder neue in Betrieb genommen werden, ist die Prüfung der Funkreichweite erneut durchzuführen.

„Batterie schwach“- Meldung

- Bei jeder Rufauslösung wird auch der Batteriezustand übertragen. Erfolgt eine „Batterie schwach“-Meldung (Tabelle 1, Seite 3), ist im Handfunksender innerhalb der nächsten Wochen die Batterie zu wechseln.

Reinigung

Empfohlen wird ein weicher, leicht feuchter Lappen mit etwas Spülmittel ggfs. mit Zusatz von Desinfektionsmittel. Auf keinen Fall scheuernde Reinigungsmittel verwenden. Nur Desinfektionsmittel gem. EN 16615 bzw. VAH-Liste anwenden.

Regelmäßige Maßnahmen



Wichtig

Die regelmäßigen Überprüfungen sorgfältig durchführen. Verschlossene / beschädigte Teile sofort austauschen. Bei Beschädigung oder Funktionsmangel das System bis zur Reparatur nicht mehr verwenden.

Maßnahmen

Vorgeschlagen wird eine wöchentliche Besichtigung mit Prüfruf-Auslösung unter Beobachtung der Melde-LED.

Technische Daten

Ausführung:	Sender mit Infrarotdiode zum Abgleich der Position und Funkmodul zur Auslösung eines Rufes
Betriebsfrequenz:	869,2125 MHz
Meldetaste:	Großflächiger Membrantaster, ca. 254 mm ²
Anzeigen:	LED-Anzeige für Ruf und Batteriemeldung
Batterie-Überwachung:	„Batterie schwach“ Erkennung mit LED-Anzeige und Funkweiterleitung
Regelmäßige Meldungen:	Tages-Kontrollmeldung (ohne Alarmauslösung)
Stromversorgung:	Knopfzelle 3 V, Ausführung CR 2032 (Betriebsdauer bei täglich einmaligem Gebrauch ca. 3 Jahre)
Max. Sendeleistung:	10 mW
Abmessungen:	43 x 46 x 10 mm (LxBxH)
Gewicht:	ca. 25 g (incl. Batterie)
Schutzart:	IP68 (wasserdicht)
Konformität:	CE (RED RL, RoHS RL)

Zubehör- und Ersatzteile

Produkt	Bestellnummer
Ersatz-Stretcharmband mit Clip-Verschluss, VPE 10 Stk.	901.850

Gewährleistung

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen, oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen. Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen durch Reparatur oder Umtausch. Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff oder unsachgemäßer Behandlung. Sie gilt nicht für den Verschleiß beweglicher Teile.

Serviceadresse

Wenden Sie sich dazu an den Lieferanten Ihrer ruftechnischen Ausrüstung.

Konformität und gesetzliche Regelungen

Hiermit erklärt Lehmann Electronic, dass sich das Produkt soweit zutreffend in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der EMV RL 2014/30/EU, der RED RL 2014/53/EU, der und der RoHS RL 2011/65/EU befinden. Die vollständigen Konformitätserklärungen finden Sie im Internet unter www.lehmannweb.de.



REACH Verordnung Im Sinne der Verordnung sind wir nachgeschalteter Anwender. Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig. Weitere Informationen sind auf der Homepage einsehbar.

Entsorgungshinweise

Altgeräte und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie Altgeräte, Altbatterien und Verpackungsmaterial gemäß den geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften.

Anlagen



Tabelle 1: Signalisierung der Ruf-LED

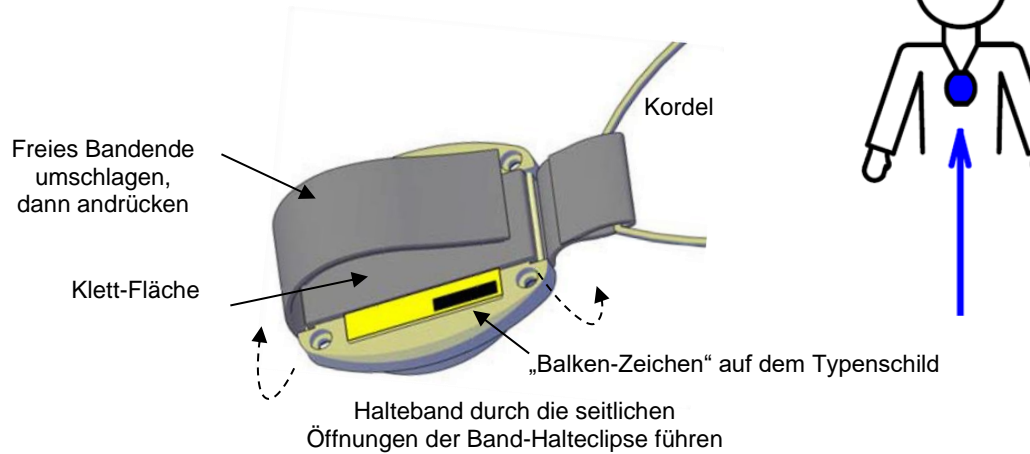
Artikelnummer / Frequenz	Rufsignal	Ruf mit „Batterie schwach“ Meldung
960.237.1 / 869 MHz	3 x Blinken	2 x Blinken

Armband / Umhängekordel montieren

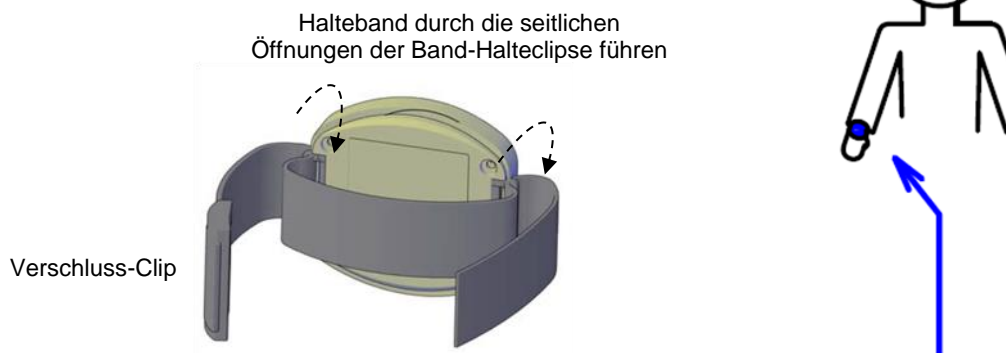
1. Handfunktaster mit der Vorderseite auf ein Tuch legen.
2. Armband / Umhängekordel montieren (Abbildungen).

Umhängekordel anbringen (an kurzem Halteband)

Ausschließlich nur mitgelieferte Zubehörteile dafür verwenden!



Armband anbringen (lange Bandausführung mit Clip)



Batteriewechsel

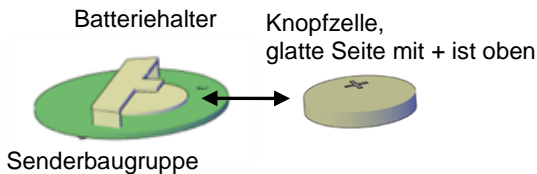


Wichtig

Nach einem Batteriewechsel ist immer die Rufauslösung und Funkreichweite wie bei einer Erstinbetriebnahme zu prüfen.

Batterie wechseln

Batterie wechseln



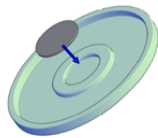
1. Nach der Detailbeschreibung (Bild 2) den Handfunksender öffnen und Senderbaugruppe entnehmen.
2. Batterie mit einem **nichtmetallischen** Stift aus dem Batteriehalter schieben. Bei **entnommener** Batterie den Auslöser einmal betätigen, damit wird die „Batterie schwach“ Meldung zurückgestellt.
3. Batterie durch neue ersetzen und weiter wie in „Bild 2“ vorgehen.

Montagedetails beachten:

Silikondichtung aufsetzen

Tastscheibe einlegen

Tastscheibe bündig in die Aussparung der Silikon-Abdichtung drücken



Silikondichtung auflegen

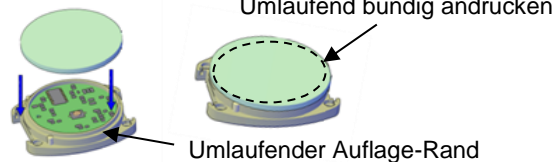


Bild 2: Einzelteil-Anordnung

